

160 Jahre Aurubis: Metalle für Europas industrielle Zukunft

- » **Aurubis verbindet 160 Jahre Industriegeschichte mit Wandel, Innovationskraft und Verantwortung**
- » **Vom Hamburger Kupferhersteller zum internationalen Multimetall-Unternehmen und größten Kupferrecycler der Welt**
- » **Aurubis-CEO Dr. Toralf Haag: „Unsere Transformation ist kein Zufall, sondern Ergebnis von Innovationskraft und dem Mut, industrielle Wege immer wieder neu zu denken.“**

Hamburg, 28. April 2026 – Die Aurubis AG, einer der weltweit führenden Anbieter von Nichteisenmetallen und größter Kupferrecycler der Welt, feiert in diesem Jahr sein 160-jähriges Bestehen. Die Wurzeln des Unternehmens reichen bis ins 18. Jahrhundert zurück, die Gründung der Norddeutschen Affinerie im Jahr 1866 in Hamburg markiert den Beginn der modernen Konzernhistorie. Seitdem begleitet Aurubis zentrale Phasen industrieller Entwicklung – von der frühen Industrialisierung über Elektrifizierung und Globalisierung bis hin zu Digitalisierung und Energiewende.

„Was vor fast 160 Jahren in Hamburg als Kupferhütte begann, ist heute ein weltweit agierender Multimetall-Konzern und der größte Kupferrecycler der Welt – getragen vom Know-how, dem Engagement und der Veränderungsbereitschaft unserer Mitarbeitenden über viele Generationen hinweg“, sagt Dr. Toralf Haag, Vorstandsvorsitzender der Aurubis AG. „Diese Transformation ist kein Zufall, sondern Ergebnis von Innovationskraft und dem Mut, unternehmerische Wege immer wieder neu zu denken. Genau diese Verbindung aus Herkunft, Menschen und Fortschritt macht Aurubis stark für die Zukunft.“

Die Geschichte von Aurubis lässt sich auch als Geschichte industrieller Megatrends lesen. Metalle aus Aurubis-Produktion waren Voraussetzung für den Ausbau von Eisenbahn- und Stromnetzen, für industrielle Fertigung, urbane Infrastruktur und später für die weltweite Vernetzung von Wirtschaft und Gesellschaft.

Dieser Zusammenhang gilt auch heute. Ob Hochleistungsrechenzentren für KI-Anwendungen, Ladeinfrastruktur für Elektromobilität oder der Ausbau europäischer Stromnetze – all diese Systeme basieren auf einer zuverlässigen Versorgung mit Metallen. Aurubis leistet dazu seit Jahrzehnten einen Beitrag, indem das Unternehmen Metalle produziert, veredelt und zunehmend im Kreislauf führt. Als Multimetall-Unternehmen gewinnt Aurubis aus komplexesten Einsatzmaterialien mehr als 20 Metalle und Elemente, die in zahlreichen industriellen Anwendungen unverzichtbar sind.

Seit der Gründung hat Aurubis insgesamt rund 32 Millionen Tonnen Kupfer produziert. Diese Zahl verdeutlicht die industrielle Dimension dieser Leistung: Mit dieser Menge Kupfer könnte man die Erde rund 160-mal mit einem Starkstrom-Kupferkabel umrunden – ein bemerkenswerter Gleichklang mit dem Jubiläum selbst und ein Sinnbild für die industrielle Leistungsfähigkeit und Kontinuität von Aurubis über Generationen hinweg.

Aurubis AG
Corporate Communications

Tore Prang
Vice President Corporate
Communications & External Affairs
Tel +49 176 178 421 65
t.prang@aurubis.com

Christoph Tesch
Head of Corporate Communications
Tel +49 40 7883-2178
c.tesch@aurubis.com

Meino Hauschildt
Communications Manager
Tel +49 40 7883-3037
me.hauschildt@aurubis.com

Hovestraße 50
20539 Hamburg

www.aurubis.com

Aurubis versteht sich dabei als langfristig orientierter Industriekonzern und verantwortungsvoller Teil der Gesellschaft. Ressourceneffizienz, Kreislaufwirtschaft und technologische Weiterentwicklung sind keine kurzfristigen Trends, sondern integraler Bestandteil des Geschäftsmodells. Der Konzern verbindet Primärproduktion mit Recycling und leistet damit einen Beitrag zur Rohstoffsicherung und industriellen Versorgungssicherheit. Dieses Verständnis spiegelt sich auch in der Entwicklung der Standorte wider: So feiert der Aurubis-Standort Lünen in diesem Jahr sein 110-jähriges Bestehen. Das Werk wurde 1999 von Aurubis übernommen und steht exemplarisch für die Weiterentwicklung industrieller Kompetenz sowie für den Ausbau der Recyclingaktivitäten innerhalb des Konzerns.

Heute ist Aurubis mit Produktions- und Vertriebsstandorten in über 20 Ländern auf drei Kontinenten vertreten und beschäftigt rund 7.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit. Sie sind der zentrale Erfolgsfaktor des Unternehmens. Ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihre Identifikation mit Aurubis prägen die Entwicklung des Konzerns und sichern seine Wettbewerbsfähigkeit.

Mit dem 160-jährigen Jubiläum blickt Aurubis nicht nur auf seine Geschichte zurück, sondern ordnet sich bewusst in einen größeren industriellen Zusammenhang ein: Als Unternehmen mit Herkunft, einem robusten Geschäftsmodell und klarer Rolle in einer Welt, in der Metalle für technologische und gesellschaftliche Entwicklungen unverzichtbar bleiben.

Aurubis – Metals for Progress

Die Aurubis AG ist ein weltweit führender Anbieter von Nichteisenmetallen und einer der größten Kupferrecycler der Welt. Das Unternehmen verarbeitet komplexe Metallkonzentrate, Altmetalle, organische und anorganische metallhaltige Recyclingstoffe und industrielle Rückstände zu Metallen mit höchster Qualität. Aurubis produziert jährlich mehr als 1 Mio. Tonnen Kupferkathoden und daraus diverse Produkte aus Kupfer oder Kupferlegierungen wie Gießwalzdraht, Stranggussformate, Profile oder Flachwalzprodukte. Darüber hinaus erzeugt Aurubis viele andere Metalle wie Edelmetalle, Selen, Blei, Nickel, Zinn oder Zink. Zum Portfolio gehören auch weitere Produkte wie Schwefelsäure oder Eisensilikat.

Nachhaltigkeit ist elementarer Bestandteil der Aurubis-Strategie. „Aurubis schafft aus Rohstoffen verantwortungsvoll Werte“ – dieser Maxime folgend integriert das Unternehmen nachhaltiges Handeln und Wirtschaften in die Unternehmenskultur. Dies beinhaltet den sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen, ein verantwortungsvolles soziales und ökologisches Handeln im operativen Geschäft und ein Wachstum in sinnvollem und gesundem Maß.

Aurubis beschäftigt rund 7.200 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein weltweit ausgedehntes Vertriebsnetz.

Die Aurubis-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX, dem Global Challenges Index (GCX) sowie dem Stoxx Europe 600 gelistet.

Weitere Informationen: www.aurubis.com